



**Schweizer Berghilfe, Adliswil**

**Bericht der Revisionsstelle  
zur Jahresrechnung  
an den Stiftungsrat  
Jahresrechnung 2020**

Bericht der Revisionsstelle an den Stiftungsrat der

**Schweizer Berghilfe, Adliswil**

---

## **Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung**

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der Schweizer Berghilfe, bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang, für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht keiner Prüfungspflicht der Revisionsstelle.

### *Verantwortung des Stiftungsrates*

Der Stiftungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften und der Stiftungsurkunde verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Stiftungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vorname angemessener Schätzungen verantwortlich.

### *Verantwortung der Revisionsstelle*

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

### *Prüfungsurteil*

Nach unserer Beurteilung vermittelt die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Geschäftsjahr ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER und entspricht dem schweizerischen Gesetz und der Stiftungsurkunde.

### **Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften**

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Stiftungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

KPMG AG

Erich Meier  
*Zugelassener Revisionsexperte*  
*Leitender Revisor*

Clemens Scherrer  
*Zugelassener Revisionsexperte*

Zürich, 5. März 2021

*Beilage:*

- Jahresrechnung bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang



Schweizer  
Berghilfe

# Stiftung Schweizer Berghilfe Jahresrechnung 2020

# Bilanz

CHF	Anhang	31.12.2020	31.12.2019
Flüssige Mittel		10'264'973	8'498'804
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		53'073	53'073
Übrige kurzfristige Forderungen	1	411'377	531'058
Aktive Rechnungsabgrenzungen		-	312
<b>Umlaufvermögen</b>		<b>10'729'423</b>	<b>9'083'247</b>
Finanzanlagen	2	130'738'890	133'809'624
Beteiligungen	3	65'333	65'333
Sachanlagen	4	23'359	48'694
Immaterielle Anlagen	5	212'305	107'550
Zw eckgebundene Anlagen	6	3'680'000	3'680'000
<b>Anlagevermögen und zweckgebundenes Anlagevermögen</b>		<b>134'719'887</b>	<b>137'711'201</b>
<b>AKTIVEN</b>		<b>145'449'310</b>	<b>146'794'448</b>
<b>CHF</b>	<b>Anhang</b>	<b>31.12.2020</b>	<b>31.12.2019</b>
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		539'093	271'256
Verpflichtungen gegenüber Projekten	7	11'225'378	11'377'750
Passive Rechnungsabgrenzungen		228'849	141'951
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>		<b>11'993'320</b>	<b>11'790'957</b>
Rückstellungen	8	5'625	13'375
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>		<b>5'625</b>	<b>13'375</b>
Fonds mit einschränkender Zw eckbindung		5'251'687	8'859'275
Nutzniessungsfonds		55'785'183	56'051'179
<b>Fondskapital</b>		<b>61'036'870</b>	<b>64'910'454</b>
Gebundenes Kapital	9	23'175'089	23'925'089
Freies Kapital		49'238'406	46'154'573
<b>Organisationskapital</b>		<b>72'413'495</b>	<b>70'079'662</b>
<b>PASSIVEN</b>		<b>145'449'310</b>	<b>146'794'448</b>

# Betriebsrechnung

CHF	Anhang	2020	2019
Spendenertrag	10	14'648'235	16'337'686
Nachlassertrag	10	19'259'613	19'307'256
<b>Ertrag aus Zuwendungen</b>		<b>33'907'848</b>	<b>35'644'942</b>
Übriger Ertrag		2'199	7'374
<b>Übrige betriebliche Erträge</b>		<b>2'199</b>	<b>7'374</b>
<b>BETRIEBSERTRAG</b>		<b>33'910'047</b>	<b>35'652'316</b>
Personalaufw and Projektleitung und -betreuung	11	-800'288	-639'971
Zugesprochene direkte Beiträge		-31'186'665	-33'728'916
Beiträge an Partnerinstitutionen	12	-1'202'000	-494'853
Projektbegleitkosten	13	-406'657	-406'954
<b>Projektaufwand</b>		<b>-33'595'610</b>	<b>-35'270'694</b>
Personalaufw and Fundraising und Kommunikation	11	-1'011'901	-930'960
Sach- und Dienstleistungsaufw and Fundraising		-1'074'053	-942'543
Sach- und Dienstleistungsaufw and Kommunikation		-1'328'528	-1'052'392
<b>Fundraising- und Kommunikationsaufwand</b>		<b>-3'414'482</b>	<b>-2'925'895</b>
Personalaufw and Administration	11	-824'398	-800'215
Dienstleistungsaufw and		-92'688	-108'681
Infrastruktur- und Raumaufw and		-111'984	-112'592
ICT-Aufw and		-206'157	-180'756
Übriger Verwaltungsaufw and		-84'381	-82'751
Abschreibungen		-189'252	-105'791
<b>Administrativer Aufwand</b>		<b>-1'508'860</b>	<b>-1'390'786</b>
<b>BETRIEBSAUFWAND</b>		<b>-38'518'952</b>	<b>-39'587'375</b>
<b>BETRIEBSERGEBNIS</b>		<b>-4'608'905</b>	<b>-3'935'059</b>
Erfolg aus flüssigen Mitteln		49	15'919
Wertschriftenergebnis	14	2'856'813	10'843'023
Immobilienertag		212'292	212'292
<b>Finanzertrag (+) / Finanzverlust (-)</b>		<b>3'069'154</b>	<b>11'071'234</b>
<b>ERGEBNIS VOR VERÄNDERUNG DES FONDSKAPITALS</b>		<b>-1'539'751</b>	<b>7'136'175</b>
Fondsveränderungen		3'873'584	-3'102'460
<b>JAHRESERGEBNIS (vor Zuweisungen/Entnahme an/von Organisationskapital)</b>		<b>2'333'833</b>	<b>4'033'715</b>
<b>ZUWEISUNGEN/VERWENDUNGEN</b>			
Gebundenes Kapital		750'000	-
Freie Fonds		-	-
Freies Kapital		-3'083'833	-4'033'715

## Geldflussrechnung

CHF	Anhang	2020	2019
Ergebnis vor Veränderung des Fondskapitals		-1'539'751	7'136'175
Abschreibungen	4 & 5	189'252	105'791
Veränderung von Rückstellungen	8	-17'750	-39'750
Wertschriftenergebnis	14	-2'856'813	-10'843'023
Veränderung Forderungen & aktive Rechnungsabgrenzungen		119'993	538'398
Veränderung Verbindlichkeiten & passive Rechnungsabgrenzungen		202'363	3'395'273
<b>Geldfluss aus Geschäftstätigkeit</b>		<b>-3'902'706</b>	<b>292'864</b>
Investitionen in Finanzanlagen		-118'521	-170'983
Devestitionen aus Finanzanlagen		6'046'068	49'945
Investitionen in Sachanlagen	4	-	-24'907
Investitionen in immaterielle Anlagen	5	-268'672	-101'206
Tilgung von projektbezogenen Darlehen		10'000	10'000
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>		<b>5'668'875</b>	<b>-237'151</b>
<b>Veränderung der flüssigen Mittel</b>		<b>1'766'169</b>	<b>55'713</b>
Bestand Flüssige Mittel am 1. Januar		8'498'804	8'443'091
Bestand Flüssige Mittel am 31. Dezember		10'264'973	8'498'804
<b>Nachweis Veränderung der flüssigen Mittel</b>		<b>1'766'169</b>	<b>55'713</b>

## Rechnung über die Veränderung des Kapitals

CHF	Bestand 31.12.2018	Ertragsanteile	Einlagen	Entnahmen	Bestand 31.12.2019
Maria Fischer-Fonds	726'295	64'132	-	-98'971	691'456
Dr. Max P. Fischer-Fonds	1'233'453	108'914	-	-16'000	1'326'367
Katharina Huber-Fonds	1'086'354	95'925	-	-140'000	1'042'279
Steinbock 28	-	-	50'000	-	50'000
Katastrophenhilfsfonds	4'086'722	-	1'123	-4'500	4'083'345
Div. zw eckgebundene Verpflichtungen	1'957'734	-	612'099	-904'005	1'665'828
<b>Zweckbindung</b>	<b>9'090'558</b>	<b>268'971</b>	<b>663'222</b>	<b>-1'163'476</b>	<b>8'859'275</b>
Melchior Bienz-Fonds	1'604'889	141'712	-	-75'000	1'671'601
Heinrich Bühler-Fonds	2'236'302	197'465	-	-115'000	2'318'767
Peter und Lydia Ettinger-Sommerhalder-Fonds	800'538	70'688	-	-11'500	859'726
Carl & Rita Hirschmann-Fonds	1'088'459	96'111	-	-5'000	1'179'570
Alfred Hitz-Fonds	24'474'608	2'161'108	-	-320'000	26'315'716
Gottfried Huber-Fonds	375'108	33'122	-	-	408'230
Elisabeth Kasper-Fonds	101'432	8'956	-	-10'000	100'388
Elsbeth Marcus-Fonds	1'454'568	128'438	-	-50'000	1'533'006
Max Rieger-Fonds	3'941'093	212'292	-	-180'000	3'973'385
Schütze-Schütze Fonds	209'866	18'531	300'000	-300'000	228'397
Robert R. Steiger-Fonds	1'489'705	131'541	-	-70'000	1'551'246
Fonds Dr. A. & C. Wiederkehr-Hübscher und Dr. W. & C. Nägeli-Wiederkehr	14'940'868	1'319'279	-	-349'000	15'911'147
<b>Nutzniessungsfonds</b>	<b>52'717'436</b>	<b>4'519'243</b>	<b>300'000</b>	<b>-1'485'500</b>	<b>56'051'179</b>
<b>Fondskapital</b>	<b>61'807'994</b>	<b>4'788'214</b>	<b>963'222</b>	<b>-2'648'976</b>	<b>64'910'454</b>
Wertschwankungsreserven	23'925'089	-	-	-	23'925'089
<b>Gebundenes Kapital</b>	<b>23'925'089</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>23'925'089</b>
<b>Freies Kapital</b>	<b>42'120'858</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>4'033'715</b>	<b>46'154'573</b>
<b>Organisationskapital</b>	<b>66'045'947</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>4'033'715</b>	<b>70'079'662</b>

CHF	Bestand 31.12.2019	Ertragsanteile	Einlagen	Entnahmen	Bestand 31.12.2020
Maria Fischer-Fonds	691'456	-	-	-691'456	-
Dr. Max P. Fischer-Fonds	1'326'367	29'180	-	-4'800	1'350'747
Katharina Huber-Fonds	1'042'279	22'930	-	-30'000	1'035'209
Steinbock 28	50'000	1'100	50'000	-6'000	95'100
Katastrophenhilfsfonds	4'083'345	-	620'780	-2'574'147	2'129'978
Div. zw eckgebundene Verpflichtungen	1'665'828	-	552'672	-1'577'847	640'653
<b>Zweckbindung</b>	<b>8'859'275</b>	<b>53'210</b>	<b>1'223'452</b>	<b>-4'884'250</b>	<b>5'251'687</b>
Melchior Bienz-Fonds	1'671'601	36'775	-	-96'000	1'612'376
Heinrich Bühler-Fonds	2'318'767	51'013	-	-70'000	2'299'780
Peter und Lydia Ettinger-Sommerhalder-Fonds	859'726	18'914	-	-	878'640
Carl & Rita Hirschmann-Fonds	1'179'570	25'951	-	-	1'205'521
Alfred Hitz-Fonds	26'315'716	578'946	-	-703'000	26'191'662
Gottfried Huber-Fonds	408'230	8'981	-	-	417'211
Elisabeth Kasper-Fonds	100'388	2'209	-	-10'000	92'597
Elsbeth Marcus-Fonds	1'533'006	33'726	-	-45'000	1'521'732
Max Rieger-Fonds	3'973'385	212'292	-	-241'000	3'944'677
Schütze-Schütze Fonds	228'397	5'025	-	-	233'422
Robert R. Steiger-Fonds	1'551'246	34'127	-	-50'000	1'535'373
W. & C. Nägeli-Wiederkehr	15'911'147	350'045	-	-409'000	15'852'192
<b>Nutzniessungsfonds</b>	<b>56'051'179</b>	<b>1'358'004</b>	<b>-</b>	<b>-1'624'000</b>	<b>55'785'183</b>
<b>Fondskapital</b>	<b>64'910'454</b>	<b>1'411'214</b>	<b>1'223'452</b>	<b>-6'508'250</b>	<b>61'036'870</b>
Wertschwankungsreserven	23'925'089	-	-	-750'000	23'175'089
<b>Gebundenes Kapital</b>	<b>23'925'089</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-750'000</b>	<b>23'175'089</b>
<b>Freies Kapital</b>	<b>46'154'573</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>3'083'833</b>	<b>49'238'406</b>
<b>Organisationskapital</b>	<b>70'079'662</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>2'333'833</b>	<b>72'413'495</b>



# Anhang

## A. Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze

### **Bestätigung über Rechnungslegung**

Die Rechnungslegung erfolgt nach Massgabe der Fachempfehlungen zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER) und entspricht dem schweizerischen Obligationenrecht, den Vorschriften der ZEWO, der Schweizerischen Zertifizierungsstelle für gemeinnützige Spenden sammelnde Organisationen, sowie den Bestimmungen der Statuten. Die Jahresrechnung vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Schweizer Berghilfe.

### **Konsolidierungskreis**

Es bestehen weder Tochtergesellschaften noch aktive Partnerinstitutionen, bei denen die Schweizer Berghilfe einen beherrschenden Einfluss ausübt oder aufgrund von gemeinsamer Kontrolle und Führung ausüben könnte. Eine Konsolidierung wird daher nicht vorgenommen.

### **Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze**

Die Buchhaltung wird in Schweizer Franken geführt. Aktiv- und Passiv-Bestände in fremder Währung werden zu Devisenschlusskursen am Bilanzstichtag, Geschäftsvorgänge in Fremdwährung zum jeweiligen Tageskurs umgerechnet.

#### *Flüssige Mittel*

Diese Position umfasst den Kassenbestand sowie die für die Liquiditätssicherung des operativen Betriebes genutzten Geldkonten bei Finanzinstituten. Die Bewertung erfolgt zum Nominalwert.

#### *Forderungen*

Diese Positionen umfassen Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, WIR-Guthaben, rückforderbare Verrechnungs- und Quellensteuern sowie andere Forderungen am Bilanzstichtag. Die Bewertung erfolgt zum Nominalwert abzüglich notwendiger Wertberichtigungen.

#### *Aktive Rechnungsabgrenzungen*

Diese Position umfasst Aktiven, die aus der sachlichen und zeitlichen Abgrenzung einzelner Aufwände und Erträge resultieren.

#### *Finanzanlagen*

Die Position Finanzanlagen beinhaltet alle Wertschriften (Aktien, Obligationen, derivative Absicherungsinstrumente, Fondsanteile in entsprechenden Titelkategorien) sowie Geldmarktanlagen und Anlagekonti, welche auf Mandatsbasis bewirtschaftet werden. Die Bewertung der Wertschriften erfolgt zum Marktwert, jene der Geldmarktanlagen und Anlagekonti zum Nominalwert. Marchzinsen werden als zum Marktwert gehörend betrachtet.

#### *Beteiligungen*

Die Berghilfe hält eine Minderheitsbeteiligung von 33% an der Solitex GmbH. Die Beteiligung wird zum Equity-Wert bewertet.

### *Sachanlagen*

Diese Position umfasst Mobiliar und ICT-Anlagen, die die Schweizer Berghilfe für die Leistungserbringung und Verwaltung selber benötigt.

Die Bewertung von Mobiliar und ICT-Anlagen erfolgt zum Anschaffungswert abzüglich der planmässig vorgenommenen degressiven Abschreibungen, wobei in der Regel von einer Nutzungsdauer von 4 Jahren bei ICT-Anlagen sowie 5 Jahren bei Mobiliar ausgegangen wird und die Anlagen nach dieser Nutzungsdauer auf null abgeschrieben werden. Anschaffungen unter CHF 10'000 werden nur dann aktiviert, wenn sie im Rahmen eines umfangreichen Gesamtprojektes erfolgen.

### *Immaterielle Anlagen*

Diese Position umfasst die betriebsnotwendige Software. Die Bewertung erfolgt zum Anschaffungswert abzüglich der planmässig vorgenommenen degressiven Abschreibungen, wobei in der Regel von einer 4-jährigen Nutzungsdauer ausgegangen wird und die Software nach 4 Jahren vollständig abgeschrieben wird.

### *Zweckgebundene Anlagen*

Diese Position umfasst eine Immobilie, die aus einem Nachlass stammt und in Bezug auf die Veräusserung vom Erblasser mit Auflagen versehen wurde. Die Bewertung der Immobilie erfolgt zum Wert im Zeitpunkt der Zuwendung abzüglich allfälliger Wertberichtigungen.

### *Verpflichtungen gegenüber Projekten*

Diese Position umfasst die am Bilanzstichtag bereits zugesprochenen, aber noch nicht ausbezahlten bzw. von den Leistungsempfängern noch nicht abgerufenen Beiträge. Die Bewertung erfolgt zum Nominalwert.

Zugesprochene Beiträge, welche nicht innerhalb von zwei Jahren abgerufen werden, werden zugunsten des Projektaufwandes aufgelöst. Eine Verlängerung der Abruffrist ist in begründeten Fällen möglich.

### *Passive Rechnungsabgrenzung*

Diese Position umfasst Passiven, die aus der sachlichen und zeitlichen Abgrenzung einzelner Aufwände und Erträge resultieren.

### *Rückstellungen*

Rückstellungen werden vorgenommen für Kreditrisiken aus Darlehen, für welche die Schweizer Berghilfe bei Raiffeisenbanken Garantien ausgestellt hat. Die Bewertung erfolgt aufgrund potenzieller Ausfallrisiken einzelner Darlehen.

### *Fondskapital*

Diese Position umfasst zwei Arten von Fondskapitalien, über deren Kapital die Berghilfe nur unter Einschränkungen verfügen kann.

Das Fondskapital ist gemäss den Anlagerichtlinien der Schweizer Berghilfe im Geld- und Kapitalmarkt angelegt und deren Vermögenswerte im Finanzvermögen enthalten. Den einzelnen Fonds werden gemäss Beschluss des Stiftungsrats Ergebnisanteile zugewiesen, abhängig vom Bestand des Fondsvermögens zu Beginn des Jahres. Ausnahme davon bildet der Max Rieger-Fonds, welchem eine zweckbestimmte Liegenschaft zugrunde liegt, die unter zweckgebundenen Anlagen verbucht ist. Der Max Rieger-Fonds wird mit Erträgen aus der Liegenschaft gespiesen.

### *Fonds mit einschränkender Zweckbindung*

Diese Fonds entstehen aus massgeblichen Zuwendungen, deren Verwendungszweck vom Donator gegenüber dem statutarischen Zweck der Schweizer Berghilfe eingeschränkt wird.

Fondsname	Zweckbestimmung
Maria Fischer-Fonds	Verbesserung der Notarztdienste im Berggebiet  Dieser Fonds wurde im Berichtsjahr auf die Bergsamariter Stiftung und die Alpine Rettung Schweiz übertragen.
Dr. Max P. Fischer-Fonds	Für Bedürftige im Berner Oberland und Freiburger Berggebiet
Katharina Huber-Fonds	Erleichterung der Arbeit von Bergbäuerinnen
Steinbock 28	Unterstützung junger Familien
Katastrophenhilfsfonds	Soforthilfe und Wiederaufbauhilfe nach Unwettern und Katastrophen im Berggebiet
Diverse zweckgebundene Verpflichtungen	Spenden und Zuwendungen aus Nachlässen mit Zweckbestimmung, welche aus spezifischen Gründen noch nicht Projekten zugeteilt werden konnten.

### *Nutzniessungsfonds*

Bei diesen Fonds handelt es sich um Kapital, welches der Donator der Berghilfe ausschliesslich zur Nutzniessung übertragen hat. Das Kapital muss in diesen Fällen unangetastet bleiben. Verfügbar sind die Erträge und allfällige weitere Zuwendungen. Nebst der Einschränkung der Nutzniessung verfügen nachgenannte Nutzniessungsfonds über zusätzliche Zweckbestimmungen.

Fondsname	Zweckbestimmung
Peter & Lydia Ettinger-Sommerhalder-Fonds	Bedürftige Familien im Kanton Graubünden
Carl & Rita Hirschmann-Fonds	Ausbildung von Kindern aus Bergbauernfamilien
Gottfried Huber-Fonds	Ausbildung von Kindern im Berggebiet bis zur Matur oder Berufsbildung
Elsbeth Marcus Fonds	Starthilfe oder Ausbildung von jungen Bergbauern und Bergbäuerinnen
Max Rieger-Fonds	Zuwendungen in den Kantonen Appenzell Ausserrhoden, Appenzell Innerrhoden, Glarus, Nidwalden, Schwyz und Uri
Schütze-Schütze-Fonds	Ausgewogene Zuwendung der Mittel für Projekte in den Bereichen Bildung, Energie, Gesundheit, Gewerbe, Landwirtschaft, Nothilfe, Tourismus, Wald & Holz

Fondsname	Zweckbestimmung
Wiederkehr-Hübscher-Nägeli Fonds	Heim- und Wohnsanierungen, Startbeitrag für Jungfamilien zur Gründung des eigenen Haushaltes

#### *Organisationskapital*

Diese Position umfasst die im Rahmen des statutarischen Zwecks der Schweizer Berghilfe einsetzbaren Mittel. Innerhalb des Organisationskapitals wird unter Gebundenes Kapital die Wertschwankungsreserve, welche der Abdeckung der Verlustrisiken auf den Wertschriftenanlagen dient, separat ausgeschieden. Die Höhe der Wertschwankungsreserve wird jährlich vom Stiftungsrat neu festgelegt.

#### *Ertrag aus Zuwendungen*

Spenden und Nachlasserträge werden zum Zeitpunkt des Geldeingangs verbucht. Zuwendungen in Form von Wertschriften werden bei der Titelübertragung zum aktuellen Marktwert erfasst.

#### **Grundsätze zur Aufteilung des Aufwands in der Betriebsrechnung**

Die Erfolgsrechnung ist nach dem Umsatzkostenverfahren gegliedert. Die Aufteilung des Betriebsaufwands in die Kategorien Projektaufwand, Fundraising- und Kommunikationsaufwand sowie Administrativer Aufwand erfolgt entlang der einschlägigen Richtlinien der Stiftung ZEWO und wird mittels Kostenstellenrechnung umgesetzt.

#### **Grundsätze zur Geldflussrechnung**

Die Geldflussrechnung weist die Veränderung der operativen flüssigen Mittel aus und wird in der indirekten Methode dargestellt.

Geldflüsse werden unterteilt in Geldflüsse aus Geschäftstätigkeit, Investitionstätigkeit und, sofern vorhanden, Finanzierungstätigkeit.

#### **Grundsätze zur Rechnung über die Veränderung des Kapitals**

Die Rechnung über die Veränderung des Kapitals zeigt die Entwicklung jedes einzelnen Fonds und jeder einzelnen Komponente des frei verfügbaren Kapitals, aufgeteilt in die Faktoren „Ertragsanteile“, „Einlagen“ und „Entnahmen“.

## B. Anmerkungen zu den einzelnen Positionen in der Bilanz

### 1. Übrige kurzfristige Forderungen

CHF	31.12.2020	31.12.2019
WIR-Guthaben	188'000	258'544
Verrechnungs- und Quellensteuerguthaben	124'184	212'334
Übrige Forderungen	99'193	60'180
<b>Total übrige kurzfristige Forderungen</b>	<b>411'377</b>	<b>531'058</b>

### 2. Finanzanlagen

CHF	31.12.2020		31.12.2019	
Liquide Mittel und Geldmarktanlagen	117'119	0%	3'580'563	3%
Obligationen CHF	60'589'339	46%	70'906'403	53%
Obligationen Fremdwährungen (CHF hedged)	27'299'169	21%	19'757'138	15%
Aktien Schweiz	14'485'160	11%	16'641'265	12%
Aktien International	21'307'427	16%	11'324'802	8%
Immobilien Schweiz	6'940'676	5%	11'599'453	9%
<b>Total Finanzanlagen</b>	<b>130'738'890</b>	<b>100%</b>	<b>133'809'624</b>	<b>100%</b>

Die Wertschriftenanlagen wurden im November 2020 in ein passives Vermögensverwaltungsmandat überführt. Die Anlagen der einzelnen Anlagekategorien bestehen aus Anteilscheinen von Anlagefonds. Im Vergleich zu den Vorjahren werden auf Rechnung der Berghilfe keine Derivaten Instrumente mehr zur Absicherung von Zins- und Währungsrisiken eingesetzt.

### 3. Beteiligungen

Die Berghilfe hält eine Kapital- und Stimmanteilbeteiligung von 33.33% (Vorjahr 33.33%) an der Solitex GmbH mit Sitz in Basel. Das Gesellschaftskapital der Solitex GmbH beträgt CHF 100'000 (Vorjahr CHF 100'000).

Die Solitex GmbH organisiert zugunsten der beteiligten Hilfswerke Stiftung Kinderdorf Pestalozzi, Schweizerische Vereinigung der Gelähmten (ASPr-SVG) und Schweizer Berghilfe Kleider- und Schuhsammlungen. Der daraus resultierende Ertrag für die Schweizer Berghilfe betrug im Berichtsjahr CHF null (Vorjahr: CHF 395'000) und ist in der Position „Spendenertrag“ der Betriebsrechnung enthalten.

#### 4. Sachanlagen

CHF	Bestand			Bestand			Bestand
	31.12.2018	Zugänge	Abgänge	31.12.2019	Zugänge	Abgänge	31.12.2020
IT-Anlage	90'136	-	-	90'136	-	-	90'136
Mobiliar	209'181	24'906	-	234'087	-	-	234'087
<b>Anschaffungswerte</b>	<b>299'317</b>	<b>24'906</b>	-	<b>324'223</b>	-	-	<b>324'223</b>
IT-Anlage	-58'361	-12'730	-	-71'091	-16'435	-	-87'526
Mobiliar	-183'878	-20'560	-	-204'438	-8'900	-	-213'338
<b>Kumulierte Abschreibungen</b>	<b>-242'239</b>	<b>-33'290</b>	-	<b>-275'529</b>	<b>-25'335</b>	-	<b>-300'864</b>
<b>Total</b>	<b>57'078</b>	<b>-8'384</b>	-	<b>48'694</b>	<b>-25'335</b>	-	<b>23'359</b>

#### 5. Immaterielle Anlagen (IT Software)

CHF	Bestand			Bestand			Bestand
	31.12.2018	Zugänge	Abgänge	31.12.2019	Zugänge	Abgänge	31.12.2020
Anschaffungswerte							
Software	440'564	101'205	-	541'769	268'672	-	810'441
Kumulierte Abschreibungen Software	-361'719	-72'500		-434'219	-163'917		-598'136
<b>Total</b>	<b>78'845</b>	<b>28'705</b>	-	<b>107'550</b>	<b>104'755</b>	-	<b>212'305</b>

#### 6. Zweckgebundene Anlagen

Es handelt sich hier um eine Liegenschaft aus einem Nachlass, bei welcher Veräusserungs- bzw. Nutzniessungsbeschränkungen des Donators zu berücksichtigen sind.

#### 7. Verpflichtungen gegenüber Projekten

Bei mehreren Projekten wurden die gesprochenen Unterstützungsleistungen per Ende 2020 noch nicht abgerufen und erfolgen im Folgejahr.

#### 8. Rückstellungen

Für die Eventualverbindlichkeiten der Garantie für Darlehen bei den Raiffeisenbanken (siehe Punkt „Eventualverbindlichkeiten“) bestehen Rückstellungen im Umfang von rund CHF 5'625 (Vorjahr CHF 13'375), die aufgrund von erwarteten Zahlungsausfällen gebildet wurden.

#### 9. Gebundenes Kapital

Beim gebundenen Kapital handelt es sich ausschliesslich um Wertschwankungsreserven. Die Zielgrösse der Wertschwankungsreserven wird vom Stiftungsrat festgelegt und ist so angesetzt, dass sie das Verlustpotential des Wertschriftenvermögens aus einer mehrjährigen Periode negativer Finanzmärkte abdecken kann.

## C. Anmerkungen zu einzelnen Positionen der Betriebsrechnung

### 10. Spenden- und Nachlassertrag

Die Sammelerträge setzen sich wie folgt zusammen:

<b>CHF</b>	<b>2020</b>	<b>2019</b>
Frei verfügbare Spenden	9'165'175	9'204'413
Spenden Hilfe Corona-Krise	620'780	-
Projektspenden	4'812'280	6'438'273
Zweckgebundene Spenden zu Fonds	50'000	300'000
Entgelte aus Kleidersammlungen Solitex	-	395'000
<b>Spendenertrag</b>	<b>14'648'235</b>	<b>16'337'686</b>
Frei verfügbarer Nachlassertrag	18'706'942	18'644'034
Zweckgebundener Nachlassertrag zu Fonds	552'671	663'222
<b>Nachlassertrag</b>	<b>19'259'613</b>	<b>19'307'256</b>
<b>Ertrag aus Zuwendungen</b>	<b>33'907'848</b>	<b>35'644'942</b>

### 11. Personalaufwand

<b>CHF</b>	<b>2020</b>	<b>2019</b>
Personalaufwand Projektleitung und -betreuung	800'288	639'971
Personalaufwand Fundraising und Kommunikation	1'011'901	930'960
Personalaufwand Administration	824'398	800'215
<b>Total Personalaufwand</b>	<b>2'636'587</b>	<b>2'371'146</b>

Anzahl Mitarbeitende per 31.12.	22	19
Anzahl Lernende und Praktikanten per 31.12.	2	2
Anzahl Vollzeitstellen aller Mitarbeitenden per 31.12.	20.1	18

Für die durchschnittlich 3.6 Vollzeitstellen umfassende Geschäftsleitung (Vorjahr 3.8 Vollzeitstellen) wurden im Jahr 2020 Saläre von CHF 628'150 (Vorjahr: CHF 650'700) und Beiträge in die Vorsorgewerke der 1. & 2. Säule von CHF 123'420 (Vorjahr 129'400) ausgerichtet.

Für die Durchführung der beruflichen Vorsorge im Rahmen des BVG und seiner Ausführungsbestimmungen hat die Schweizer Berghilfe Anschlussvereinbarungen mit Sammelstiftungen abgeschlossen. Die Finanzierung der beitragsorientierten Vorsorgepläne erfolgt durch Arbeitnehmer- und Arbeitgeberbeiträge. Der im Personalaufwand enthaltene Arbeitgeberbeitrag für diese Vorsorge beträgt CHF 203'980 (Vorjahr: CHF 199'530). Es werden für diese Vorsorgewerke keine separaten Abschlüsse erstellt. Zudem bestehen keine Arbeitgeberbeitragsreserven.

## 12. Beiträge an Partnerinstitutionen

Die Partnerinstitutionen sind im Sinne und im Rahmen der Zwecksetzung der Schweizer Berghilfe tätig. Die Beiträge können auf konkrete Projekte der Institution bezogen sein, Beiträge an die gesamthaften Aufwendungen der Institution oder Entgelt für bezogene Leistungen darstellen.

CHF	2020	2019
Schweiz. Arbeitsgemeinschaft für die Berggebiete	170'000	170'000
Bergversetzer.ch - Vermittlung von Arbeitseinsätzen im Berggebiet	340'000	324'853
Bergsamariter - Schweiz. Samariterbund	150'000	
Alpine Rettung Schweiz	542'000	
<b>Total Beiträge an Partnerinstitutionen</b>	<b>1'202'000</b>	<b>494'853</b>

## 13. Projektbegleitkosten

CHF	2020	2019
Spesen- und Schulungsaufwand Experten	-125'215	-159'441
Projektfinanzierungsergebnis	15'750	37'750
Aufwand für Kommunikation im Berggebiet	-297'192	-285'263
<b>Total Projektbegleitkosten</b>	<b>-406'657</b>	<b>-406'954</b>

## 14. Wertschriftenergebnis

CHF	2020	2019
Zinsen- & Dividendenenertrag	1'652'762	2'047'018
Marktgewinne (+) oder Verluste (-)	1'738'827	9'302'243
<b>Wertschriftenertrag</b>	<b>3'391'589</b>	<b>11'349'261</b>
Steuern und Transaktionsgebühren	-75'036	-37'644
Wertschriftenverwaltung und Controlling	-459'740	-468'594
<b>Wertschriftenaufwand</b>	<b>-534'776</b>	<b>-506'238</b>
<b>Wertschriftenergebnis</b>	<b>2'856'813</b>	<b>10'843'023</b>

Die Nettoperformance der Wertschriften betrug im Berichtsjahr 2.2% (Vorjahr: 8.8%).

## D. Weitere Angaben

### Eventualverbindlichkeiten

Auf der Basis eines langfristigen Zusammenarbeitsvertrages hat die Schweizer Berghilfe die Vergabe projektbezogener Darlehen an die Raiffeisen Schweiz ausgelagert. Zur Absicherung der durch Vermittlung der Schweizer Berghilfe von den Raiffeisenbanken vergebenen Darlehen besteht eine Bankgarantie der Zürcher Kantonalbank zugunsten der Raiffeisenbanken im Betrag von CHF 1 Mio. Gesamthaft sind unter der Zusammenarbeitsvereinbarung am 31.12.2020 Darlehen im Gesamtbetrag von CHF 22'500 (Vorjahr CHF 41'500) ausstehend.

### Pfandbestellungen zu Gunsten Dritter

Für die Sicherstellung der Bankgarantie (siehe Punkt „Eventualverbindlichkeiten“) sind die Vermögenswerte bei der Zürcher Kantonalbank entsprechend verpfändet.



## Unentgeltliche Leistungen

Die Mitglieder des Stiftungsrates, des Berghilferates sowie die Experten der Schweizer Berghilfe erbringen ihre Leistungen ehrenamtlich. Im Jahre 2020 wurden 9'800 Stunden (Vorjahr 9'300) unentgeltliche Arbeit geleistet.

## Personalvorsorge

Am Jahresende bestehen keine Verbindlichkeiten gegenüber den Vorsorgeeinrichtungen (Vorjahr CHF 5'000). Für die berufliche Vorsorge nach BVG besteht ein Vorsorgeplan nach Beitragsprimat bei einer unabhängigen Sammelstiftung.

	31.12.2020	31.12.2019
Anzahl versicherte Mitarbeiter im Vorsorgeplan	24	20
Altersguthaben der Versicherten in CHF	4'578'102	3'719'601
Deckungsgrad (Vermögen/Verpflichtungen) 1)	109.8%	111.4%
Anteil Unterdeckung am Altersguthaben 1)	-	-
Wirtschaftliche Verpflichtung des Arbeitgebers	-	-

1) Stand provisorisch per 31.12.2020: Definitiver Deckungsgrad per 31.12.2020 erst nach Revision des Vorsorgewerks verfügbar. Das Vorjahr wurde auf die effektiven Werte angepasst.

Überobligatorische BVG Vorsorgeleistungen des Kaders sind in einer separaten, individuellen Vorsorgelösung abgedeckt und beinhalten nebst den ordentlichen Vorsorgebeiträgen keine weiteren Verpflichtungen des Arbeitgebers.

Der gesamte Vorsorgeaufwand des Arbeitgebers beschränkt sich auf die Beiträge gemäss Ziffer 11.

## Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es sind keine wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag bekannt, welche die Jahresrechnung 2020 beeinflussen könnten. Der Stiftungsrat hat die Jahresrechnung 2020 am 5. März 2021 genehmigt.

Adliswil, 5. März 2021

Willy Gehriger  
Präsident

Christian Casal  
Vizepräsident

Dominik Roos  
Leiter Finanzen